

Haufe Praxisratgeber

Insolvenz

Fehler meiden, Ansprüche sichern

Bearbeitet von
Dr. Dirk Schulz, Ulrich Bert, Dr. Holger Lessing

2. Auflage 2013. Buch. 184 S. Mit Arbeitshilfen online. Kartoniert
ISBN 978 3 648 01252 9

[Recht > Zivilverfahrensrecht, Berufsrecht, Insolvenzrecht > Insolvenzrecht,
Unternehmenssanierung](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Überblick: Ablauf und Protagonisten des Insolvenzverfahrens	13
Sinn und Zweck des Insolvenzverfahrens	13
<i>Beispiel:</i> Die Sorglos GmbH	13
Wozu dient ein Insolvenzverfahren?	14
Verfahrensablauf	15
Übersicht: Die Phasen eines Insolvenzverfahrens	16
2 Das Unternehmen in der Krise	17
Falle 1: Fehlende Kontrollen im Unternehmen	18
<i>Checkliste:</i> Liquidität verbessern	20
Falle 2: Abwarten ohne zu handeln	21
Falle 3: Sanierungsprüfung ohne Ursachenforschung	22
Falle 4: Den Insolvenzantrag zu früh stellen	23
<i>Maßnahmenkatalog</i> zur Unternehmenssanierung	24
3 Der Geschäftspartner in der Krise	27
Falle 1: Unerkannte Krise eines Geschäftspartners	28
<i>Checkliste:</i> So erkennen Sie die Krise Ihres Geschäftspartners	29
Falle 2: Wertlose Sicherheiten des Geschäftspartners	29
Falle 3: Zwangsvollstreckung gegen den Geschäftspartner	31
Falle 4: Einforderung nachträglicher Sicherheiten	32
Falle 5: Anfechtbare Forderungen	33
4 Insolvenzureife der eigenen Firma	35
Falle 1: Nicht erkannte Zahlungsunfähigkeit (Insolvenzverschleppung)	36
Falle 2: Blindheit gegenüber drohender Zahlungsunfähigkeit	38
Falle 3: Fehleinschätzung der Überschuldungslage	40
<i>Exkurs:</i> Rechtsfolgen der Insolvenzureife	41
Falle 4: Untätigkeit des Geschäftsführers trotz Wissen um die Überschuldung	42
Falle 5: Insolvenzantrag aufgrund einer fehlerhaften Überschuldungsbilanz	44
Falle 6: Auszahlung einzelner Gläubiger nach Eintritt der Zahlungsunfähigkeit	45

5	Der Insolvenzantrag	47
	Welches Insolvenzgericht ist zuständig?	47
	<i>Checkliste: Welche Angaben gehören in den Insolvenzantrag?</i>	51
	Falle 1: Unberechtigte Eigenantragstellung durch den Geschäftsführer	52
	Falle 2: Verbot des Eigenantrags durch die Gesellschafter	54
	Falle 3: Zu früh gestellter Eigenantrag	55
	Falle 4: Zu spät gestellter Eigenantrag	56
	Falle 5: Fehlerhafte Begründung des Fremdantrags	57
	Falle 6: Unzulässigkeit des Fremdantrags	59
	Falle 7: Versuch der Abwehr des Fremdantrags durch den Schuldner	60
	Falle 8: Fehlerhafte Vorbereitung der Eigenverwaltung durch den Schuldner	62
	<i>Muster für den Insolvenzantrag</i>	65
6	Das Unternehmen im vorläufigen Insolvenzverfahren	69
	Falle 1: Den vom Insolvenzgericht bestellten Gutachter schon als vorläufigen Insolvenzverwalter betrachten	69
	Falle 2: Einflussnahme auf die Auswahl des vorläufigen Insolvenzverwalters	71
	Falle 3: Warenbestellung auf eigene Faust	73
	<i>Exkurs: Aufgaben des vorläufigen Insolvenzverwalters</i>	74
	Falle 4: Den vorläufigen Insolvenzverwalter nicht unterstützen	76
	Falle 5: Ignorieren der Sicherungsmaßnahmen	78
	Falle 6: Zwangsvollstreckungen gegen das eigene Unternehmen	80
	Falle 7: Ausnutzung der Machtstellung als Lieferant	82
	Falle 8: Ungenutztes Verstreichen des Insolvenzgeldzeitraums	83
	Falle 9: Ablehnung des Insolvenzantrags mangels Masse	85
7	Das Unternehmen im Insolvenzverfahren	89
	Eröffnung des Insolvenzverfahrens	89
	Falle 1: Zahlungen werden am Insolvenzverwalter vorbei geleistet	90
	<i>Exkurs 1: Aufgaben des Insolvenzverwalters</i>	91
	<i>Exkurs 2: Gläubigergruppen im Überblick</i>	92
	<i>Muster: Forderungsanmeldung</i>	95
	Falle 2: Verzicht auf Beitritt in einen Lieferantenpool	98
	Falle 3: Weitere Lieferungen trotz Insolvenzverfahren	100
	Falle 4: Gerichtstermin ohne den Geschäftsführer	102
	Falle 5: Gläubigerversammlung mit wenigen Teilnehmern	106
	Falle 6: Vorgezogener Zugriff auf die Insolvenzmasse	108
	Falle 7: Anfechtung von Handlungen des Geschäftsführers durch den Insolvenzverwalter	111
	Falle 8: Anfechtung von Zwangsvollstreckungen durch den Insolvenzverwalter	116
	Falle 9: Verrechnung von Ansprüchen mit alten Forderungen	117

	Falle 10: Kündigung „schwebender Verträge“ durch den Insolvenzverwalter	118
	<i>Exkurs 3: Besonderheiten bei Miet-, Pacht- sowie Dienst- und Arbeitsverträgen</i>	120
8	Die Haftung der Gesellschafter in der Insolvenz	127
	Falle 1: Haftung für Gesellschaftsschulden	127
	Falle 2: Nur teilweise Leistung der Stammeinlage	128
	Falle 3: Die verdeckte Sacheinlage	130
	Falle 4: Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	131
	Falle 5: Vermietung von Geschäftsräumen an die GmbH durch den Gesellschafter	132
	Falle 6: Inanspruchnahme der Gesellschafter durch den Insolvenzverwalter	133
	Falle 7: Verdeckte Gewinnausschüttung durch einen Gesellschafter	134
	Falle 8: Beschluss einer Vorabauschüttung durch die Gesellschafter	136
	Falle 9: Schädigung des Unternehmens durch einen Gesellschafter	137
	Falle 10: Haftungsrisiken bei einer Betriebsaufspaltung	138
	Falle 11: Insolvenzverschleppung durch Gesellschafter	141
	<i>Checkliste: Vermeidung von Haftungsrisiken als Gesellschafter</i>	141
9	Die Haftung des Geschäftsführers	145
	Haftungsfolgen für Geschäftsführer und Selbstständige	145
	Falle 1: Zu spätes Stellen des Insolvenzantrags (Insolvenzverschleppung)	147
	Falle 2: Unzulässiges Zurückhalten von Steuern und Sozialabgaben	148
	Falle 3: Vorspiegelung von Zahlungsbereitschaft (Eingehungsbetrug)	149
	Falle 4: Beiseiteschaffen von Waren durch den Geschäftsführer (Bankrottstraftaten)	150
	<i>Checkliste: Vermeidung von Haftungsrisiken als Geschäftsführer</i>	153
10	Maßnahmen zur Sanierung des Unternehmens	155
	Falle 1: Erfordernisse bei der Fortführung durch Altgesellschafter	155
	Falle 2: Gläubiger lehnen Übernahme durch Altgesellschafter ab	158
	Falle 3: Mitarbeiter werden nach Betriebsübergang nicht weiterbeschäftigt	161
	Falle 4: Die Fortführungsgesellschaft haftet für alte Verbindlichkeiten	162
	Falle 5: Wegfall des Insolvenzgrundes	164
	Falle 6: Besonderheiten bei der Durchführung eines Insolvenzplanverfahrens	165
	<i>Exkurs: Übertragende Sanierung oder Insolvenzplan?</i>	168
	Falle 7: Die Berater springen ab	171
	Stichwortverzeichnis	173
	Autoren	179